

Jahresarbeit

Das soziale Netzwerk „Things“



Jos Torge

Informatik 2 / Webprogrammierung

Die Funktionen von „Things“

Meine Webseite „Things“ hat folgende Funktionen: Man kann sich registrieren und einloggen, man kann ein Profil für die Öffentlichkeit schreiben, man kann posten und Posts lesen, man kann RSS-Feeds lesen und man kann - mit Smileys und Emoticons - chatten.

Datenstrukturen

Die komplette Datei- und Datenverwaltung erfolgt über den PHP-Server. Dateien, die hochgeladen werden, werden in bestimmte Ordner einsortiert und umbenannt. Zusätz-

lich wird in einer MySQL-Datenbank alles gespeichert. Die genaue Einteilung ist also folgendermaßen: Alle Dateien werden in einer indizierten Ordnerstruktur gespeichert und alle Daten in einer MySQL-Datenbank.

Die Bedienung

Ich habe probiert, die Bedienung möglichst einfach zu halten, und keine (oder wenige) Untermenüs eingebaut. Die komplette Bedienung erfolgt über ein Hauptmenü, welches die Menüpunkte „Start“, „Posts“, „Profile“,

„News“ und „Chats“ verfügt. Dann gibt es zu jedem Menüpunkt noch einmal eine Unterauswahl wie „Chatauswahl“ oder „Newsfeedauswahl“.

Meine Gedanken im Nachhinein

Ich denke, es hat sich gelohnt ein soziales Netzwerk als Programm zu schreiben, da es interessant war. Allerdings bräuchte man für ein „richtiges“ soziales Netzwerk einfach mehr Zeit und Leute.

Warum gerade ein soziales Netzwerk?

Ich habe ein soziales Netzwerk geschrieben, da ich wissen wollte, wie ein solches funktioniert, wie man mit PHP, MySQL und Javascript zusammenarbeitet und weil ich nicht zu Facebook oder Google+ wollte.